

Jahresberichte der kantonalen naturforschenden Gesellschaften

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **58 (1875)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresberichte

der

kantonalen naturforschenden Gesellschaften.



Leere Seite
Blank page
Page vide

1. Aargau.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

Zahl der Mitglieder: 106, wovon 48 in Aarau.

Ehrenmitglieder: 1. — Jahresbeitrag: 8 Fr.

Präsident: Herr Dr. *Custer*.

Im Laufe des Winters 1874/75 haben Vorträge gehalten:

1. Herr Prof. Dr. *Liechti* über die neuere Formulirung der organischen Verbindungen.

2. Herr Prof. Dr. *Krippendorf* über 3 für die Kantonschule neu angeschaffte Apparate.

3. Herr Prof. *Mühlberg* über die Ergebnisse einer geologischen Excursion nach Schneisingen.

4. Herr Prof. Dr. *Liechti*: Demonstration mehrerer neuer chemischer Apparate.

5. Herr Ing. *Stambach* über den Rechenschieber.

6. Herr Prof. Dr. *Brefin* über instrumentale Arithmetik.

7. Herr Oberförster *Ryniker* über das Licht und seinen Einfluss auf die Pflanzen (in zwei Sitzungen).

8. Herr Prof. *Mühlberg* über die neuern Untersuchungen der erratischen Bildungen im Aargau.

Ferner machten kürzere Mittheilungen a) Herr General *Herzog* über den Distanzenmesser von Leboulanger mit Demonstration desselben; b) Herr Prof. *Mühlberg* über Geschenke an das Museum und den Stand des letztern.

An den 15 öffentlichen Vorträgen, die von der historischen und der naturforschenden Gesellschaft gemeinschaft-

lich veranstaltet wurden, betheiligte sich die naturforsch. Gesellschaft mit folgenden 6 Themata:

1. Herr Prof. Dr. *Liechti* über den Wasserstoff.
2. Herr Dr. *Wyler* in Baden: Die medic. Wissenschaft am Krankenbette.
3. Herr Prof. Dr. *Krippendorf* über die Lenkbarkeit des Luftschiffs.
4. Herr Dr. *Zircher* über Assanirung der Städte mit besonderer Berücksichtigung von Aarau.
5. Herr Dr. *Schaufelbuel* in Königsfelden über eine neue kantonale Krankenanstalt.
6. Herr General *Herzog* über die Veranlassung zum Uebertritt der Bourbaki'schen Armee im Jahre 1871.

Aarau, im November 1875.

Der Sekretär der naturf. Gesellschaft:
H. Wydler.

2. Basel.

Naturforschende Gesellschaft.

Juli 1874 bis Juli 1875.

1. Herr Prof. *Alb. Müller*: Ueber die Vorgänge bei der chemisch-krystallinischen Umwandlung der St. Gotthard-Gesteine.
2. Herr Prof. *Schwendener*: Ueber die Mechanik der Blattstellung.
3. Herr Prof. *P. Merian*: Ueber die Gletscherbewegung.
4. Herr Prof. *P. Merian*: Ueber einen Ichthyosaurus von Boll mit einem Jungen im Leibe.
5. Herr Prof. *Piccard*: Ueber die zur Darstellung des Alizarins führende Synthese des Anthrachinons aus Phthalsäure.

6. Herr Prof. *S. Schwendener*: Ueber die Mechanik der Blattstellung als Verschiebung in Folge eines Druckes. Fortsetzung.

7. Herr Prof. *L. Rüttimeyer*: Ueber die quaternäre Fauna der Schweiz und der angrenzenden Länder, besonders über diejenige der Höhle von Thayngen.

8. Herr Dr. *Greppins*: Ueber den Fund von Knochen, Silex u. A. bei Gundeldingen, Liesberg und Bellerive.

9. Herr Prof. *L. Rüttimeyer*: Ueber die quaternäre Säugethierfauna und deren Eintheilung in drei Perioden.

10. Herr Prof. *Alb. Müller*: Ueber die neue Cylinderbohrmethode am Bohrloch bei Rheinfelden.

11. Derselbe: Ueber die bisher beim Tunnelbau am Gotthard zum Vorschein gekommenen Gesteine.

12. Herr *Ernest Favre* als Gast: Ueber die Geologie der Krim.

13. Herr Prof. *Fritz Burckhardt*: Ueber physiologisch-optische Versuche mit rotirenden farbigen Scheiben.

14. Herr Prof. *Albr. Müller*: Ueber die blaue Färbung einiger Jurakalke.

15. Derselbe: Ueber Pseudomorphosen von Eisenzinkspath nach Kieselzink.

16. Herr Prof. *Ed. Hagenbach-Bischoff*: Mittheilungen über das Prinzip des Augenspiegels und über die Molecularbeschaffenheit von selbst gesprungener Glaswaaren.

17. Herr Dr. *H. Christ*: Pflanzengeographische Uebersicht der Schweiz.

18. Herr Prof. *Schwendener*: Ueber die Mechanik der Blattstellung. Fortsetzung.

19. Herr Prof. *Ed. Hagenbach-Bischoff*: Versuche mit der Gramme'schen electromagnetischen Maschine.

Basel, 9. November 1875.

Prof. **Albr. Müller**, Sekretär.

3. Bern.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

(1786, 1802, 1815.)

Jahresbeitrag: 6 Franken.

Zahl der ordentlichen Mitglieder: 262.

» » correspondirenden » 27.

Von Ende Juli 1874 bis Ende Juli 1875 versammelte sich die Gesellschaft in 9 Hauptversammlungen. — Zudem trat die geologisch-mineralogische Section in 2 Sitzungen zusammen, die entomologische Section in 3, die mathematisch-physikalisch-astronomische in 2, die morphologisch-physiologische in 5 Sitzungen.

Ihre gedruckten Abhandlungen enthalten folgende Arbeiten:

1. Herr Dr. *Th. Studer*: Correspondenz vom Atlantischen Ocean, vom 14. Juli 1874.

2. Herr *Guthnick*: Nekrolog von Dr. R. J. Shuttleworth, Esq., mit einer Anmerkung von Dr. Js. Bachmann.

3. *Gutachten* über die Erstellung elektrischer Uhren in Bern.

4. Herr Prof. *B. Studer*: Die Gotthardbahn.

5. Herr Prof. Dr. *Dor*: Mittheilung über *Phylloxera vastatrix*.

6. Herr Prof. Dr. *J. Bachmann*: Neuentdeckte Riesentöpfe in der Nähe von Bern.

7. Derselbe: Ueber Fündlinge im Jura.

8. Herr *J. Fankhauser*: Einfluss mechanischer Kräfte auf das Wachsthum durch Intussusception bei Pflanzen (mit 1 Tafel).

9. Herr *J. Schönholzer*: Ueber eine Anwendung der Formel von Cauchy.

10. Herr *Edmund von Fellenberg*: Bericht an die Tit. Direction der Entsumpfungen über die Ausbeutung der Pfahlbauten des Bielersees (mit einer Profiltafel).

11. Herr Prof. *L. Fischer*: Verzeichniss der Gefässpflanzen des Berner Oberlandes. Ein Beitrag zur Pflanzengeographie der Schweizeralpen.

12. Herr Dr. *Ad. Ziegler*: Topographisch-sanitarische Notizen über den Gemeindebezirk Bern.

Ferner wurden alsdann noch weiter unten verzeichnete Vorträge und Demonstrationen gehalten, die zwar nicht für die Abhandlungen bestimmt waren, jedoch in excerpto z. Th. in den seit dem Jahrgang 1866 zum ersten Male im Druck erschienenen Sitzungsberichten mitgetheilt sind:

13. Herr Prof. Dr. *Bachmann*: Ueber das von Dr. Stierlin, Apotheker in Luzern, geschenkte Relief des sog. Gletschergartens beim Löwendenkmal zu Luzern.

14. Herr *Schönholzer*: Ueber die Entfernung der Sonne von der Erde und die Bedeutung des Venusüberganges vor derselben im Dezember 1874.

15. Herr Prof. *Bachmann*: Nachruf des verstorbenen Mitgliedes Hrn. Hauptmann Otth.

16. Derselbe: Ansprache bei Eröffnung der ausserordentlichen Versammlung der Gesellschaft zur Feier des Venus-Vorüberganges vor der Sonnenscheibe am 8. Dec. 1874.

17. Herr Ingenieur *Thormann* von Graffenried: Bemerkungen über Venus-Durchgänge vor der Sonnenscheibe.

18. Herr Prof. Dr. *Dor*: Ueber die Ergebnisse der Versuche, welche Fräulein Simonowitsch aus Odessa unter seiner Leitung über die Wirkung des Hyosciamin's und dessen Bedeutung für die Augenheilkunde gemacht hat.

19. Herr *F. Bürki*: Ueber die Pfahlbauten von Sulz, Lattrigen und Mörigen.

20. Herr Prof. *B. Studer*: Bemerkungen betreffs räthselhafter erratischer Erscheinungen.

21. Herr *Friedr. Bürki*: Demonstration einer Reihe seltener und schöner Medaillen berühmter schweizerischer Naturforscher.

Herr Staatsapotheker *Perrenoud*: Vortrag über die neueren chemischen Theorien.

23. Herr Prof. Dr. *J. Bachmann*: Bericht über die Verwendung der durch Subscription im März 1868 zur Erhaltung und Schonung wichtiger Fündlinge aufgebrauchten Gelder.

24. Derselbe: Demonstration eigenthümlicher Formen von Laven.

25. Herr Prof. Dr. *L. Fischer*: Demonstration eines instructiven Durchschnittes eines Stammes der Korkeiche.

26. Herr Staatsapotheker *Perrenoud*: Fortsetzung seines Vortrages über neuere chemische Theorien.

27. Herr *Ad. Ott* in Frankfurt: Correspondenz über Leonardo da Vinci als Ingenieur und Erfinder und Notizen über Petroleum-Gas.

28. Herr Ingenieur *Lauterburg*: Bericht über die in den letzten 3 Jahren im Auftrag der städtischen Sanitätscommission vorgenommenen Grundwassermessungen, ihre Resultate und nothwendig erscheinenden Verbesserungen und Erweiterungen.

29. Herr Prof. Dr. *Dor*: Demonstration eines neuen von Steinheil erfundenen Conus zur Correctur hochgradiger Myopsie.

Ausserdem wurden auch dieses Jahr noch eine Reihe von öffentlichen Vorträgen in der Aula der Universität gehalten, an welchen das Publikum das gleiche Interesse wie in den früheren Jahren durch seine zahlreiche Theilnahme zu erkennen gab.

Es sprachen:

30. Herr Prof. Dr. *J. Bachmann* am 21. Januar 1875: Ueber Felsarten, Pflanzen und Thierwelt unserer Sandsteinbildungen (Molasse).

31. Herr Dr. *Valentin* am 4. Februar 1875: Ueber unser Stimmorgan in gesundem und krankem Zustande und seine Verrichtungen. (Erster Theil.)

32. Der Nämliche am 11. Februar: Ueber das Stimmorgan (zweiter Theil), Sprache und Sprachstörungen.

33. Herr Prof. Dr. *Pütz* am 25. Februar: Ueber die Rechte und Pflichten des Menschen gegen die Thiere.

34. Herr Direktor *Rud. Schärer* am 4. März 1875: Ueber die Tbätigkeit der Muskeln.

35. Herr Prof. Dr. *Dor* am 11. März 1875: Ueber die Verschiedenheiten des Sehapparates bei den einzelnen Thierklassen.

36. Herr Dr. *Ad. Vogt* am 18. März 1875: Ueber die Polizei in der Medizin und ihre Wirksamkeit in der Cholera.

37. Herr Oberbibliothekar *J. Koch* publicirte in den Mittheilungen auch dieses Jahr ein Verzeichniss der im Laufe des Jahres 1874 der Bibliothek der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft zugekommenen Schriften.

Bern, September 1875.

Der Sekretär: Dr. **R. Henzi-Rosselet**,
Spitalarzt.

4. Fribourg.

Société fribourgeoise des Sciences naturelles.

1874—1875.

Cotisation: 3 fr. — Membres: 49.

Président: M. *Thurler*, docteur.

Vice-président: » *Grangier*, professeur.

Secrétaire: » *Crausaz*, ingénieur.

Diverses circonstances purement locales ont empêché la société fribourgeoise des sciences naturelles de se réunir

aussi fréquemment que les années dernières. Dans les quelques séances qu'elle a tenu, elle a traité les questions suivantes :

M. *Courbe*, professeur: Sur les terrains jurassiques; faune et flore.

Le même: Exposition et étude de deux groupes intéressants de fossiles, l'un du jurassique français, l'autre de fouilles faites à Montsalvens (Gruyère).

M. *Grangier*, professeur: Détails sur de récentes découvertes d'objets lacustres dans le lac de Neuchâtel; présentation de deux objets en bronze des plus remarquables.

Le même: Présentation d'une collection de minéraux provenant de la Sibérie.

M. *Ritter*, ingénieur: Briques fabriquées avec la vase du lac de Perolles (Fribourg), mêlée de sciure dans une large proportion; brique poreuse appelée à remplacer avantageusement la brique creuse dans les constructions.

Le même: Détails sur les dernières découvertes faites par M. le Dr. Sacc pour la conservation des substances alimentaires.

— Renseignements sur le système de forage proposé à la nouvelle société suisse pour la recherche et l'exploitation des dépôts de houille.

M. *Courbe*, professeur: Sur le passage de Vénus sur le disque du soleil (décembre 1874).

M. *Ritter*, ingénieur: Les lacs de l'époque quaternaire à Fribourg comparés au lac actuel de Pérolles, près Fribourg. Analyse de la vase de ce lac.

Le même: Richesses minérales du sol fribourgeois.

En absence du secrétaire :

Le vice-président.

5. St. Gallen.

Naturwissenschaftliche Gesellschaft.

Der Sekretär, Herr Apotheker *Stein*, verweist auf die Druckschriften dieser Gesellschaft.

6. Genève.

Société de physique et d'histoire naturelle.

(Fondée en 1790.)

Composition au 1^{er} Juillet 1875 :

46 membres ordinaires,

2 membres émérites,

59 membres honoraires,

46 associés libres.

Cotisation annuelle : 20 francs.

18 Séances.

Juillet 1874 à Juin 1875.

Président : M. le professeur *E. Plantamour*.

Sciences physiques et mathématiques.

M. le professeur *Plantamour* : Nivellement de précision de la Suisse.

Le même : Observations linnimétriques faites sur différents points du lac de Genève en 1874.

M. le professeur *François Forel* : Aperçu d'une carte hydrographique du lac Léman.

M. *Edouard Pictet* : Carte du lac Léman dans les environs de Genève.

M. le professeur *Thury* : Description d'un nouveau photomètre astronomique.

Le même : Electricité dégagée par les eaux thermales de Bade.

M. le professeur *Soret*: Recherches sur la polarisation par diffusion de la lumière.

Le même: Phénomènes de diffraction produits par des réseaux circulaires.

M. *Raoul Pictet*: Recherches sur l'intensité de la radiation solaire en Egypte.

Le même: Nouveau procédé de préparation de l'acide sulfureux.

M. *Eugène Demole*: Transpositions moléculaires dans la série aromatique.

Le même: Réaction de bromure d'éthylène sur l'alcool dilué.

Sciences naturelles.

M. le professeur *A. Favre*: Hauteur maxima des blocs erratiques sur le Jura près de Genève.

Le même: Elévation des Alpes à l'époque glaciaire.

Le même: Recherches sur le recul du glacier des Bossons et la température de l'année 1816.

M. *Ernest Favre*: Géologie du Caucase.

Le même: Etude géologique sur la Crimée.

Le même: Coupe géologique des Voirons.

M. le professeur *Renevier*: Tableaux géologiques des terrains sédimentaires pendant les époques organiques du globe.

M. le professeur *Colladon*: Vestiges d'un ancien lit de l'Arve aux abords de Genève.

M. le docteur *Fol*: Recherches sur les premiers développements de l'œuf.

Le même: Développement des Mollusques.

Le même: Organes générateurs mâles et femelles.

M. le docteur *V. Fatio*: Travail sur le développement différent des nageoires pectorales dans les deux sexes et sur un cas particulier de mélanisme chez des poissons.

M. *Henry de Saussure*: Etude sur les Gryllides.

M. le docteur *J. L. Prevost*: Action physiologique du Jaborandy.

M. le professeur *de Candolle*: Action de la chaleur sur l'écclosion des bourgeons.

M. *Duby*: Description de quelques mousses nouvelles.

La Société a publié cette année la seconde moitié du tome XXIII de ses Mémoires.

M. le docteur *Müller* a été nommé président pour l'année 1875—1876.

Edouard Sarasin,
secrétaire de la Société.

7. Graubünden.

Naturforschende Gesellschaft Graubündens in Chur.

Jahresbericht pro 1874/75.

Mitglieder: a. In Chur: 110.

b. Auf dem Lande: 52.

c. Correspondirende Mitglieder: 41.

d. Ehrenmitglieder: 24.

Jahresbeitrag: 5 Fr. — Eintrittsgebühr: 1 Fr. 50 Ct.

1. Sitzung (11. Nov. 1874). a) Herr Dr. *P. Lorenz*: Referat über die bei der Versammlung der schweiz. naturf. Gesellschaft in Chur (Sept. 1874) zur Behandlung gelangten physiologischen und medicinischen Fragen. (Gedruckt im Correspondenzblatt für Schweizer Aerzte, 1875, Nr. 1 u. ff.)

b) Herr Dr. *E. Killias*: Bericht über eine von mehreren Mitgliedern der Gesellschaft sub 8. Nov. 1874 ausgeführte Tour auf das Stätzerhorn; mit mineralogischen und botanischen Demonstrationen.

2. Sitzung (3. Dec. 1874). Herr Dr. *E. Killias*: Vortrag über Ozon.
3. » (9. Dec. 1874). Herr Prof. Dr. *C. Brügger*: Vortrag über die Ergebnisse der neuesten Polarforschungen (II. Theil).
4. » (23. Dez. 1874). a) Herr Prof. *Bridler*: Vortrag über den Venusdurchgang am 8./9. Dec. 1874.
b) Herr Dr. *E. Killias*: Mittheilung über Wirbelwindstürme in Graubünden.
5. » (6. Jan. 1875). Herr Dr. *P. Lorenz*: Vortrag über die Typhusepidemie in Jenins im Aug. bis Oct. 1874. Ein Beitrag zur localen Entstehung des Typhus.
6. » (20. Jan. 1875). a) Herr Prof. Dr. *Brügger*: Bericht über die Bereicherung des kantonalen naturhistorischen Museums während des verflossenen Jahres.
b) Herr Dr. *E. Killias*: zoologische und geologische Mittheilungen.
7. » (17. Febr. 1875). Herr Prof. Dr. *Hörmann*: Vortrag über Aristoteles, speziell über dessen Schrift «über die Theile der Thiere».
8. » (9. März 1875). Herr Prof. *Anderegg*: Vortrag über die Geschichte d. Obstbaus. I. Thl.
9. » (17. März 1875). *Derselbe*: über *dasselbe Thema*. II. Theil.
10. » (31. März 1875). a) Herr Dr. *E. Killias*: Vortrag über die geologischen Suppositionen, auf denen die beabsichtigten Grabungen nach Steinkohlen bei Rheinfeldern beruhen.
b) Herr Prof. Dr. *Brügger*: Vortrag über Statistik der Flora von Chur und Umgebung.

11. Sitzung (14. April 1875). a) Herr Prof. Dr. *Brügger*:
Geschichtliche Mittheilungen über Steinkohlenfunde in der Schweiz.
b) Herr Dr. *E. Killias*: 1. Mittheilung
über den Coloradokäfer (*chrysomela decemlineata*).
2. Mittheilung über die intermittirende
Quelle in Val d'Assa bei Remüs.
(Erscheint im nächsten Jahresbericht
der Gesellschaft.)
12. » (28. April 1875). a) Herr Ständerath *H. Hold*:
Referat über den der nächsten Bundesversammlung
vorzulegenden Entwurf eines eidg. Gesetzes über
Jagd und Schutz nützlicher Vögel.
b) Herr Forstinspector *Coaz* (als Gast):
Mittheilung über das Verhältniss der Eiszeit
zu den pliocenen Meeresconchylien in Oberitalien.
13. » (12. Mai 1875). a) Herr Kantonsoberst
H. v. Salis: Vortrag über das Fortpflanzungsgeschäft
und den Nestbau der Vögel.
b) Vorweisung einer von Herrn Lehrer
Davatz dahier in Gyps ausgeführten Reliefkarte
von Chur und Umgebung.
14. » (2. Juni 1875). a) Herr Ständerath *H. Hold*:
Vortrag über den gegenwärtigen Stand der
Frage eines eidgenöss. Fischereigesetzes.
b) Herr Prof. Dr. *C. Brügger*: Zoologische
Mittheilungen.
c) Geschäftliches.

Chur, Juli 1875.

Der Secretär: Dr. P. Lorenz.

8. Lausanne.

Société vaudoise des sciences naturelles.

Siège à Lausanne.

1874—1875.

La Société compte actuellement (Octobre 1875) 283 membres ordinaires et 50 membres honoraires; elle échange ses publications avec 118 Sociétés étrangères et 13 Sociétés suisses. Dès Novembre 1874 à Juillet 1875 elle a tenu 17 séances et publié les numéros 73 et 74 du volume XIII du Bulletin, en tout 415 pages.

La Société vaudoise des sciences naturelles concourt avec la Société de Physique et d'Histoire naturelle de Genève à l'étude scientifique du lac Léman; elle a la direction générale de l'observatoire météorologique.

Cotisation annuelle: 8 francs. Finance d'entrée: 5 francs.

Comité pour 1875:

Président: M. le professeur *E. Renevier*.

Vice-président: M. le prof. Dr. *Brunner*.

Secrétaire: M. le Dr. *Larguier des Bancels*.

Membres: M. *W. Fraisse*, ingénieur.

M. *S. Bieler*, médecin-vétérinaire.

Editeur du Bulletin: M. le prof. *Louis Dufour*.

Bibliothécaire: M. *Major*, instituteur.

Caissier: M. *Dutoit*, banquier.

Résumé des travaux et communications du
7 Novembre 1874 au 7 Juillet 1875:

I. Anthropologie, Zoologie, Botanik.

M. le Dr. *F. A. Forel*, prof.: Cygnes albinos. — Phylloxera vastatrix. — Faune profonde des lacs Léman et de Joux. — Respiration chez les animaux aquatiques inférieurs. — *Saturnia Pernyi*. — Faune des Cavernes.

M. le prof. *Borgeaud*: Congrès de Montpellier.

M. le prof. *Schnetzler*: Phylloxera vastatrix. Phylloxera Kraftii. — Bactéries.

M. le prof. Dr. *du Plessis*: Salpes de Villefranche. — Hydroméduses. — Hydatines.

M. *Curchod*, forestier: Anomalie d'un epicea. Excroissances observées sur un frêne.

M. *Bieler*: Estomac anormal observé chez un bœuf.

M. *Beraneck*: Acclimatation de serins des Canaries.

M. le Dr. *Marcel*: Taxidium sempervivens.

M. le Dr. *Nicati*: Cultures d'Alger et Oran.

M. *de Rougemont*: Gamarus et Asellus.

M. *Roux*, pharm.: Maladie de la vigne.

M. *Guillemin*, ingén.: Sens du toucher et de l'ouïe.

II. Géologie, Paléontologie, Minéralogie.

M. le prof. *Ch. Dufour*: Puddingue de formation récente. — Recul du glacier du Rhône.

M. le Dr. *Ph. de la Harpe*: Plantes fossiles des Molasses du Calvaire et d'Epalinges. — Nummulites du Mont Garizin.

M. *de Tribolet*: Sur un Crustacé du Valangien.

M. *W. Fraisse*, ing.: Affaissements des bords du lac de Bienne.

M. *Guillemin*, ing.: Soulèvements de Montagne.

M. le prof. *E. Renevier*: Musée de Géologie de Lausanne. — Anthracotherium de Rochettaz. — Lignites de Wetzikon. — Ossements trouvés à Montbenon. — Comptendu du cours de géologie comparée de S. Meunier.

M. *Behrens*, pharm.: Gisements d'ozokérite.

M. le prof. Dr. *F. A. Forel*: Limons du lac de Joux.

M. le Dr. *Pierotti*: Fossiles du Mokattan.

M. le Dr. *Joël*: Molasses de Crissier.

M. le Dr. *Nicati*: Géographie de Flemçen.

M. *S. Chavannes*: Gypses et Corgneules.

III. Astronomie, Météorologie.

M. le Dr. prof. *F. A. Forel*: Sur les seiches des lacs suisses.

M. le prof. *J. Marguet*: Observations météorologiques de 1873—1874.

M. le prof. *L. Dufour*: Cartes météorologiques de Hoffmeyer. — Observations météorologiques de Wild. — Observations siccimétriques de 1874.

M. *E. De Lessert*: Grêle du 30. Juin 1752.

M. le Dr. *Malherbes*: Observations météorologiques faites à Bonvillars de 1864 à 1870.

M. le colonel *Burnier*: Formule pour calculer la pleine lune pascale jusqu'en 4999.

IV. Physique, Mécanique, Chimie, Mathématiques.

M. le prof. Dr. *Brunner*: Combustion du Soufre dans le gaz oxygène. — Acétates de Phenyle. — Production du Styrol.

M. le prof. *J. Marguet*: Problème mathématique.

M. le prof. *L. Dufour*: Vitesse de la lumière. — Diffusion des gaz à travers des parois poreuses. — Propriétés physiques des œufs.

M. le prof. *W. Grenier*: Manomètres amplificateurs.

M. *Gallandat*: Abaque.

M. le prof. *Schnetzler*: Action du borax sur les ferments.

M. le prof. Dr. *F. A. Forel*: Propagation de la lumière dans l'eau.

M. *van Muyden*, ing.: Démonstration expérimentale de la loi des erreurs.

M. *Henri Dufour*: Polarisation électrique.

M. *Bourgeois*, étud.: Sur un composé d'aniline et de tétraiodure d'étain.

M. *E. De Lessert*: Hemeroscope.

M. le prof. *Bischoff*: Réduction d'un sel d'or sur une surface de verre.

V. Archéologie.

M. le prof. Dr. *F. A. Forel*: Crânes préhistoriques.

M. *Javelle*: Hache en bronze trouvée à Salvan.

VI. Technologie, Utilité publique.

M. *van Muyden*, ing.: Bronze à canons d'Uchatins.

M. *J. Cauderay*: Manipulateur et Récepteur pour les tirs.

M. *Rodieux*, ing.: Altérations de la tole des chaudières à vapeur.

M. *Borgeaud*, inst.: Station laitière de Montriond. — Conservation des œufs.

Le secrétaire:

Dr. **J. Larguier des Bancelis.**

9. Luzern.

Naturforschende Gesellschaft.

(1874—1875.)

Mitglieder: in Luzern 63,
auf dem Lande 3.

Jahresbeitrag: 2 Fr.

Es fanden 15 Sitzungen statt, in welchen neben Vereinsangelegenheiten folgende Vorträge und Mittheilungen entgegengenommen wurden:

1. Sitzung. Am 3. Oktober 1874.

Hr. Dr. *Emil Schumacher* weist eine Menge interessanter Gegenstände von der Wiener Ausstellung vor und knüpft an dieselben erläuternde Erklärungen.

2. Sitzung. Am 31. Oktober 1875.

a) Herr Dr. *R. Stierlin* macht Mittheilung von verschiedenen im Laufe des Jahres gemachten Untersuchungen von Weinen, Patentmitteln, Jauchen, Milch etc.

b) Herr Prof. *Felder* berichtet über eine Untersuchung von Spirit.

3. Sitzung. Am 21. November 1875.

Herr Prof. *Felder* gibt eine geschichtliche Darstellung der Bereitung geistiger Getränke und weist die Gegenwart von Kalk in mit gewöhnlichem Wasser gemischten Spirituosen nach.

4. Sitzung. Am 5. December 1874.

Herr Apotheker *O. Suidter*: Die neuen Forschungen über die Befruchtung der Pflanzen und die Rolle der Insekten bei der Uebertragung des Pollens.

Herr Präparator *Stauffer* weist eine *Vipera Redii* vor und zeigt die gut erhaltenen Giftzähne.

Herr Stadtschreiber *Schürmann* weist einen rothen Quarzporphyr vor, von einem Fündling in Horw; derselbe erweist sich als identisch mit dem an der kleinen Windgälle vorkommenden.

5. Sitzung. Am 19. December 1874.

Das vom Vorstand ausgearbeitete Regulativ für die Herausgabe von gedruckten Mittheilungen der naturforsch. Gesellschaft in Luzern wird einstimmig angenommen.

Herr Dr. *Stierlin* legt eine ziemlich vollständige Farbensammlung von der Wiener Ausstellung vor und knüpft daran Erläuterungen über Darstellung, Prüfung und Verwendung derselben.

6. Sitzung. Am 2. Januar 1875.

Herr Seminardirektor *Stutz*: Ueber die Pfahlbauten bei Richensee, mit Vorweisung einer Menge gefundener Gegenstände.

7. Sitzung. Am 16. Januar 1875.

Herr Dr. *Feierabend*: Ueber den Schneesturm in den Alpen um Mitte November 1874.

8. Sitzung. Am 30. Januar 1875.

Herr Stadtschreiber *Schürmann*: Die verschiedenen Theorien des Föhn; die in seinem Besitze befindliche sehr reichhaltige Literatur lag vor.

9. Sitzung. Am 13. Februar 1875.

Herr Prof. *Ineichen*: Ueber den Gebrauch und Missbrauch der Erfahrung im Gebiete der Naturforschung.

Herr Dr. *Pflüger* machte an Kaninchen einige vergleichende Versuche über die Pupillen-Ausdehnung mit Atropin sulf. und Hyosciamin von Böringer und Hyosciamin von Stierlin.

Der Präsident, Hr. Prof. *Arnet*, weist das Schwindelhafte der Anneaux électro-voltaïques nach.

10. Sitzung. Am 27. Februar 1875.

Herr Dr. *Stierlin*: Referat über die Rothweinfarbstoffe, über Salicylsäure, einen Phosphor-Nachweis und über elastisches Glas, mit entsprechenden Experimenten.

11. Sitzung. Am 13. März 1875.

Herr Dr. *Nager*: Ueber die menschliche Eigenwärme, deren Ursachen und Wirkungen.

Herr Apotheker *O. Swidter*: Ueber *Phylloxera vastatrix* und *Phyllerium*.

12. Sitzung. Am 10. April 1875.

Herr Prof. *X. Arnet*: Bemerkungen über die täglichen Witterungsberichte und die synoptischen Wetterkarten, unter Zuhülfenahme eines neuen Projectionsapparates, des Sciop-tikon's.

13. Sitzung. Am 17. April 1875.

Herr Dr. *Emil Schumacher*: Chemische Excursionen an der Hand von Vorlagen.

14. Sitzung. Am 22. Mai 1875.

Herr Stadtschreiber *Schürmann*: Ueber die Naturgeschichte, den Bau und das Vorkommen des kleinen Neunauges, *Petromyzon Planeri*, mit Vorweisung von ca. 20 lebenden Exemplaren.

Herr Apotheker *O. Suidter*: Ueber die Nahrung der Balchen (*Coregonus*).

15. Sitzung. Am 10. September 1875.

Besprechung betreffend Betheiligung an der Versammlung in Andermatt.

Gesuch an den Luzern. Regierungsrath um Befürwortung beim eidg. Stabsbureau zur beförderlichen Anhandnahme der Revision der luzern. Blätter und damit verbundener Seetiefenvermessung.

Der Sekretär: Dr. R. Stierlin.

10. Neuchâtel.

Société des sciences naturelles.

Cotisation: 5 francs.

Président: M. *L. Coulon*.

Vice-président: M. le prof. *Desor*.

Caissier: M. *F. de Pury*, docteur.

Secrétaires: M. *Ch. Nicolas*, docteur.

M. *Vielle*, prof.

La Société a eu 14 séances depuis le milieu de Novembre à fin Mai. Elle a publié le 2 cahier du Tome X de son Bulletin.

Le nombre de ses membres est de 107.

M. le prof. *Jaccard*: Hydrographie souterraine et sources du Jura. — Bassin hydrographique de la Chaux-de-Fonds.

M. *Godet*, prof.: Sondages du lac de Neuchâtel opérés par M. Ph. de Rougemont.

M. *M. de Tribolet*: Minéraux d'Abyssinie. — Ouvrage de M. Bayan sur les terrains astartiens de la Suisse. — Dépôts erratiques de la rive S. du lac de Thoune et de la vallée de Saxeten. — Marnes à homomyes au Petit-Château (Chaux-de-Fonds). — Virgulien des Brenets.

M. le Dr. *Nicolas*: Fonctions physiologiques des canaux semicirculaires de l'oreille. — Preuve médico-légale de la vie de l'enfant tirée de l'état de l'oreille moyenne.

M. le prof. *Terrier*: Polyèdres semi-réguliers.

M. le prof. *Desor*: Paysage morainique en Italie. — *Lacerta muralis coerulea* de l'Île de Capri. — Les pierres à écuelles. — Flore arctique. — Marmites des géants. — L'homme interglaciaire. — Asphalte de France. — Recherches géologiques sur la partie centrale de la chaîne du Caucase par M. E. Favre. — Paysage morainique en Bavière par M. Zittel.

M. le prof. *Hirsch*: Nivellement de précision de la Suisse. — Passage de Vénus. — Conférence du mètre à Paris.

M. le Dr. *de Montmollin*: Morsure de Brochet.

M. *L. Coulon*: Transmission du son. — Coup de foudre à Chaumont.

M. *Ph. de Rougemont*: Faune des eaux privées de lumière. — Liens de parenté des vertébrés et invertébrés.

M. *Hipp*: L'anémomètre.

M. *Nicoud*: Nidification du *nucifraga caryocatactes*.

M. le prof. *Schneebely*: L'étincelle électrique. — Variations de niveau des lacs de Neuchâtel, Bienne et Morat.

Discussion de projet de M. Jeanjaquet, ingénieur, d'utiliser la puissance hydraulique de l'Areuse.

Le secrétaire: Dr. **Nicolas**.

11. Schaffhausen.

Naturforschende Gesellschaft.

Juli 1874 bis Juli 1875.

Präsident: Dr. *Stierlin*.

Mitgliederzahl: 64. Ehrenmitglieder: 2.

In den 4 Sitzungen, welche durchschnittlich von 30 Mitgliedern besucht waren, wurden Vorträge gehalten von:

1. Herrn Dr. *von Maudach*: Ueber die neuern Ansichten des Darwinismus.

2. Herrn Apotheker *W. Seiffert*: Ueber die chemische Typentheorie.

3. Herrn Dr. *Stierlin*: Ueber die Lebensweise des Coloradokäfers und über die Gefahr der Einschleppung desselben in Europa.

4. Herrn Dr. *J. Nüesch*: Ueber die Nekrobiose im Pflanzenreich.

Schaffhausen, den 30. Juli 1875.

Der Aktuar: Dr. **J. Nüesch**.

12. Solothurn.

Kantonale Naturforschende Gesellschaft.

1874—1875.

Mitgliederzahl: 40; Jahresbeitrag: 3 Fr.; Sitzungen: 13.

Präsident: Herr Rektor *Lang*.

Vicepräsident: » Dr. *Ziegler*.

Kassier: » *L. Fröhlicher*, Kaufmann.

Aktuar: » Prof. *Rötheli*.

Viceaktuar: » *J. Stampfli*, Stadtkassier.

1. Herr Rektor *Lang*:

a) Referat über *Phylloxera vastatrix*.

b) Ueber die verschiedenen Nordpolexpeditionen.

2. a) Herr Prof. *Rötheli*: Spiegelsextant und seine Verwendung.
b) Herr Rektor *Lang*: Referat über das Werk «Bronzealter» von Desor.
3. Herr Dr. *Kottmann*, Sohn: Ueber die Luft in Fabriken.
4. Herr Seminardirektor *Gunzinger*: Ueber Luft- und Lichtverhältnisse in Schullokalen.
5. Allgemeine Diskussion über das Project eines eidg. Fabrikgesetzes.
6. u. 7. Fortsetzung der Berathung über dasselbe Thema.
8. Herr Direktor *Dietler*: Ueber das Thommen'sche Gutachten betreffend den Rangirbahnhof in Basel und die Erwiederung des Direktoriums.
9. Herr Oberförster *Wietlisbach*: Einfluss des Waldes auf einige der wichtigen klimatologischen Erscheinungen der gemässigten Zone.
10. Herr Prof. *Rötheli*: Beobachtungsmethoden der Venusdurchgänge.
11. Herr Sektionsing. *Tschni*: Disposition der Bahnhofanlage in Solothurn.
12. Herr Rektor *Lang*: Referat über den Wasserfallentunnel.
13. Herr Oberförster *Wietlisbach*: Die auf das Forstwesen Bezug habenden §§ der neuen Bundesverfassung, deren Ausführung und Rückwirkung auf kantonale Gesetzgebung.

Solothurn, im Oktober 1875.

Der Aktuar: **Rötheli**, Prof.

13. Zürich.

Naturforschende Gesellschaft.

Bestand im Juni 1875:

Ordentliche Mitglieder: 156. Ehrenmitglieder: 33.

Correspondirende Mitglieder: 12.

Eintrittsgebühr: 20 Fr. Jahresbeitrag: 20 Fr.

Vorträge und Mittheilungen bis und mit dem 2. August 1875:

Herr Prof. *Baltzer*: Ueber die jüngsten Eruptionen auf der Insel Vulcano.

Herr Prof. *Hermann*: Ueber die Theorie der Bilder, welche durch schief auf sphärische Flächen und Linsen auffallende Strahlenbündel geliefert werden.

Herr Prof. *V. Meyer*: Ueber die Nitrolsäuren.

Herr Prof. *Heim*: Ueber Contactstücke von Braunkohle und Basalt.

Herr Dr. *Kleinert*: Ueber intermittirende Netzhautreizung.

Herr Prof. *Carl Mayer*: Ueber einige Conchylien, welche Herr Lehrer Merk in Gossau unter den Ueberresten aus der Rennthierzeit in der Höhle von Thayngen gefunden hat.

Herr *P. Choffat*: Ueber die Hebungen, die sich im Gebiete der Jurakette seit der Zeit des obern weissen Jura geltend gemacht haben.

Herr Prof. *Weith*: Ueber das Verhalten des Stickstoffes.

Herr Prof. *Schär*: Ueber einige japanesische Drogen.

Herr Prof. *Hermann*: Nachtrag zu der Mittheilung über die Berechnung schief auffallender Strahlenbündel von sphärischen Flächen.

Herr Prof. *Carl Mayer*: Ueber eine geologische Reise durch die Basilicata.

Herr Prof. *Baltzer*: Ueber ein neues massenhaftes Vorkommen von Tridymit.

Herr Prof. *Fiedler*: Ueber die einfachste Veranschaulichung der Bündel von Strahlen und ihrer Normalebene; über Richtung und Ergebnisse einer Untersuchung über solche doppelt gekrümmte algebraische Curven, deren System zu sich selbst dual oder reciprok ist.

Herr Prof. *Hermann* und Herr Prof. *Fiedler*: Ueber die wissenschaftlichen Arbeiten des verstorbenen Herrn Prof. Müller.

Herr Prof. *Culmann*: Ueber die Anwendung comprimierter Luft bei Gründungen.

Herr Prof. *Fiedler*: Ueber Flächen dritter Ordnung und über den Ort der Hauptkrümmungscentra aller Flächen eines algebraischen linearen Gebildes dritter Stufe in einem Grundpunkte.

Herr Prof. *Schär*: Ueber Carbolsäure, Salicylsäure und Chininsalze als Desinfektionsmittel.

Herr Stadtgenieur *Bürkli*: Ueber den Hipp'schen Controlapparat im städtischen Pumpwerk.

Herr Prof. *Fritz*: Ueber den Zusammenhang zwischen der Häufigkeit der Sonnenflecken und der Hagelfälle.

Herr *Ennes de Souza*: Ueber die Ergebnisse einiger im Universitätslaboratorium von ihm ausgeführten Analysen.

Herr Prof. *Heim*: Ueber den gegenwärtigen Stand der Frage, welchen Antheil die Gletscher bei der Bildung der Täler gehabt haben.

Herr Prof. *Fliegner* und Herr Prof. *Fr. Weber*: Ueber das Bürgin'sche Verfahren, die Adhäsion der Lokomotiven durch Magnetismus zu verstärken, und Vorweisungen durch Herrn Bürgin.

Herr Topograph *Ziegler*: Ueber Orographie und Geologie des Ober-Engadin und der Berninagruppe.

Herr Dr. *Stichelberger*: Ueber einen die Integrale algebraischer Funktionen betreffenden von Abel herrührenden Satz.

Herr Prof. *Carl Mayer*: Ueber das Alter der Uetliberg-Nagelfluh.

Herr Prof. *Weilenmann*: Ueber ein neues Aneroidbarometer und über die günstigste Zeit für barometrische Höhenmessungen.

Herr Prof. *Carl Mayer*: Ueber das Alter der Aunagelfluh.

Herr Dr. *Kleinert*: Ueber eigenthümliche optische Täuschungen.

Herr Prof. *Schär*: Ueber eine Anzahl seltener, meist aus Ostasien stammenden Drogen.

Der Sekretär: **A. Weilenmann**, prof.

